



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	08.05.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Hochwasserschutzkonzept Köln

Ordnungsgemäße, der Verkehrssicherheit entsprechende Fertigstellung der Abschlussarbeiten des Deichbaues im Stadtbezirk 6 der Stadt Köln, Antrag der CDU- Fraktion zu TOP 8.3.10 vom 07.04.2008

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Verwaltung aufzufordern, mit dem Abschluss der Deicharbeiten auch die in Verbindung mit dem Deichbau beschädigten oder veränderten Straßen und Wege in einen ordnungsgemäßen / verkehrssicheren Zustand bringen zu lassen. Bei einer Begehung des Deiches soll eine Auflistung der auszuführenden Arbeiten erfolgen. Die Ergebnisse sind der Bezirksvertretung mitzuteilen.

Stellungnahme der Verwaltung in Abstimmung mit den Stadtentwässerungsbetrieben Köln (StEB):

Die von den StEB beauftragten Erneuerungen der Hochwasserschutzanlagen zwischen Merkenich und Langel sind bereits bereichsweise fertig gestellt. Da jedoch vereinzelt noch Restarbeiten festzustellen waren, werden diese in den nächsten Wochen fertig gestellt.

Nach Abschluss aller Deicharbeiten werden auch die in Verbindung mit dem Deichbau beschädigten oder veränderten Straßen und Wege in einen ordnungsgemäßen und verkehrssicheren Zustand versetzt. In diesem Zusammenhang haben seit März 2007 zahlreiche Abstimmungstermine zwischen den StEB und dem Amt für Straßen und Verkehrstechnik, dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen sowie mit den ansässigen Bürgervereinen stattgefunden.

In einer abschließenden Begehung zur Übergabe der Grün- und Verkehrsanlagen an die einzelnen Fachdienststellen werden gegebenenfalls verbliebene Mängel protokolliert und anschließend beseitigt. Hierüber erhält die Bezirksvertretung Chorweiler eine Durchschrift.

Mit Fertigstellung der verbliebenen Restarbeiten ist im Herbst 2008 zu rechnen.